



CLEAN MEAT – FLEISCH AUS DEM BIOREAKTOR

GESÜNDER, ETHISCHER UND BESSER
FÜR UNSEREN PLANETEN?



Donnerstag, 9. Dezember 2021, 17 Uhr
IHK Frankfurt am Main



IHK

Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main



VISION 2050 – FLEISCH KLIMAFREUNDLICH UND OHNE TÖTUNG VON TIEREN

Die Fleischerzeugung ist nach Aussage der Vereinten Nationen mit 14,4 % größter Verursacher der weltweiten Treibhausgasemissionen. Eine Lösung heißt „Fleischkonsum reduzieren“. Es geht auch anders. In-Vitro-Fleisch gezüchtet im Bioreaktor.

Das sogenannte Clean Meat hat das Potenzial, die disruptive Herausforderung für die Landwirtschaft zu werden und die Lebensmittelindustrie zu revolutionieren. Startups auf der ganzen Welt forschen an der klimafreundlicheren Produktion von Fleisch ohne Tiere töten zu müssen – mit dem Ziel, bezahlbare Produkte auf unsere Teller zu bringen und damit unabhängig von landwirtschaftlichen Kulturfleichen die Ernährung sicherzustellen.

Diese neue Branche steckt allerdings noch in den Kinderschuhen und eine effiziente Produktion von Kulturfleisch ist eine enorme technische Herausforderung. Ist diese Vision der Fleischproduktion der Zukunft eine sinnvolle Alternative, die gesünder, ethischer und besser für unseren Planeten und gegen Hunger ist? Darüber diskutieren Experten im Rahmen dieser Veranstaltung.

WEITERE INFORMATIONEN

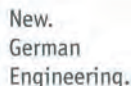
Detlev Osterloh	Dr. Thomas Niemann
IHK Frankfurt am Main	IHK Hessen innovativ
Geschäftsfeld Innovation und Umwelt	c/o IHK Frankfurt am Main
Telefon 069 2197-1219	Telefon 069 2197-1562
d.osterloh@frankfurt-main.ihk.de	t.niemann@frankfurt-main.ihk.de

ANMELDUNG

Wir bitten um Anmeldung auf der Veranstaltungsseite events.frankfurt-main.ihk.de/cleanmeat
Teilnehmerzahl ist begrenzt. Der Eintritt ist frei.



PARTNER



PROGRAMM

Begrüßung

Ulrich Caspar, Präsident, IHK Frankfurt am Main

Fleisch und die Umwelt – was ist dran am schlechten Image?

Thomas Ranft, Wissenschaftsjournalist,
Hessischer Rundfunk

Sauberes Fleisch aus dem Bioreaktor – ein Startup macht es vor

Dr. Thomas Herget, Head Innovation Hub
Silicon Valley & China, Science & Technology Office,
MilliporeSigma by Merck KGaA, Darmstadt

Podiumsdiskussion Utopie oder Option für die Ernährung von Morgen

Ulrich Caspar, Präsident, IHK Frankfurt am Main
Dr. Thomas Herget, Head Innovation Hub
Silicon Valley & China, Science & Technology Office,
MilliporeSigma by Merck KGaA, Darmstadt
Dr. Björn Rotter, Head of functional genomics,
GenXPro GmbH, Frankfurter Innovationszentrum
Biotechnologie, Frankfurt
Junior-Prof. Dr. Ramona Weinrich,
Fachgebiet Verbraucherverhalten in der Bioökonomie,
Universität Hohenheim, Institut für Agrarpolitik
und Landwirtschaftliche Marktlehre, Stuttgart
Dipl.-Ing. Stephanie Wunder, Coordinator
Land Use Policy & Food Systems, Ecologic Institut
gemeinnützige GmbH, Berlin

Get-together / Imbiss

Moderation: Thomas Ranft,
Wissenschaftsjournalist, Hessischer Rundfunk

VERANSTALTER



Industrie- und Handelskammer
Frankfurt am Main

Industrie- und Handelskammer Frankfurt am Main

Börsenplatz 4

60313 Frankfurt am Main

www.frankfurt-main.ihk.de

CORONA-REGELN

Die Veranstaltung wird den Empfehlungen der Landesregierung folgend unter Beachtung der 2G-Regeln durchgeführt. Wir können daher nur genesene oder geimpfte Teilnehmer zulassen. In jedem Fall müssen wir bei der Anmeldung Ihren Status als genesen oder geimpft abfragen und bitten Sie, diesen Status auch am Sitzungstag vor Ort nachzuweisen (z. B. über die CovPass-App). Wir hoffen auf Ihr Verständnis.

Eine Wegbeschreibung zur IHK Frankfurt am Main finden Sie unter www.frankfurt-main.ihk.de/anfahrt